Organisation:

Bundesvereinigung JEMAH e.V.
Geschäftsstelle:
Kasinostraße 66
52066 Aachen
Telefon: 0241 / 55 94 17 38
E-Mail: info@jemah.de, http://www.jemah.de

Veranstaltungsort:
Klinikum Oldenburg AöR
Rahel-Straus-Straße 10
26133 Oldenburg
Herzogin-Ameli-Saal, Eingang "An den Voßbergen"

Anmeldung bei:
Almuth Platte, Nordring 5, 50354 Hürth
Tel.: 0178- 7464040
E-Mail: almuth.platte@jemah.de
Anmeldung erbeten bis 05. Februar 2017

Hiermit melde ich mich für die Deutschlandtour 2017 in Oldenburg an:

Name: .....

Vorname: .....

Adresse: .....

E-Mail:.....

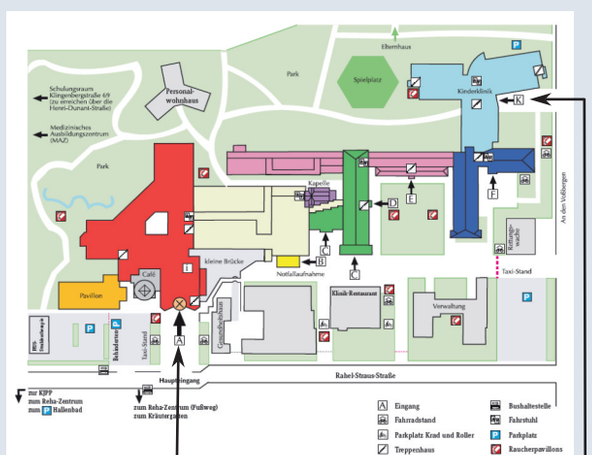
.....

Datum und Unterschrift

Anfahrtsbeschreibung:

Mit dem Auto:
Sie erreichen die Klinik von der Autobahn A28. Von der Abfahrt Oldenburg-Kreyenbrück Richtung Wardenburg abfahren. Von dort biegen Sie in die Straße "An den Voßbergen" ab.

Mit öffentlichen Verkehrsmitteln:
Vom Hauptbahnhof erreichen Sie das Klinikum Oldenburg mit öffentlichen Verkehrsmitteln in wenigen Minuten. Entweder mit den Buslinien 311 oder 321 (Haltestelle Klinikum Oldenburg), oder mit den Linien 304 oder 315 (Dr.-Schüßler-Straße/Klinikum). Von dort sind es nur wenige Gehminuten bis zur Klinik.



Haupteingang

An den Voßbergen

KLINIKUM OLDENBURG
Medizinischer Campus Universität Oldenburg

Bundesvereinigung JEMAH e.V.

JEMAH Deutschlandtour 2017

Thema: Psycho-soziale Aspekte mit angeborenem Herzfehler

Klinikum Oldenburg AöR
Rahel-Straus-Straße 10
26133 Oldenburg

18.02.2017
ab 10:00 Uhr
(Einlass ab 09:30 Uhr)

Die Bundesvereinigung Jugendliche und Erwachsene mit angeborenem Herzfehler e.V. (BV JEMAH e.V.) lädt alle Mitglieder, Betroffene, Ärzte und Interessierte recht HERZlich zur 20. Veranstaltung im Rahmen der JEMAH-Deutschlandtour (1/2017) in das Klinikum Oldenburg ein.

Das neue Oberthema für die diesjährige Tour lautet:
“Psycho-soziale Aspekte mit angeborenem Herzfehler“

Wir haben auch dieses Mal wieder ein interessantes und abwechslungsreiches Programm zu einem wichtigen Thema für Menschen mit angeborenem Herzfehler zusammengestellt und konnten kompetente Referentinnen und Referenten für diese Veranstaltung gewinnen.

Die Bundesvereinigung JEMAH e.V. ist ein gemeinnütziger Verein zur Förderung der Beratung und Betreuung Jugendlicher und Erwachsener mit angeborener bzw. in der Kindheit erworbener Herzkrankheit. Durch bundesweite und regionale Treffen und Symposien fördert der Verein die sozialen Kontakte zwischen den Mitgliedern und stellt Informationen zum Thema angeborene Herzfehler bereit. Darüber hinaus klärt der Verein die Öffentlichkeit über das Krankheitsbild auf.

Die Bundesvereinigung JEMAH e.V. und insbesondere die Regionalgruppe Bremen/Weser-Ems pflegt bereits seit Jahren eine Zusammenarbeit mit dem Klinikum Oldenburg. Denn lange vor Einführung der EMAH-Zertifizierung für Ärzte und Ärztinnen fand am Klinikum Oldenburg schon eine interdisziplinäre Sprechstunde für Erwachsene mit angeborenem Herzfehler (EMAH) statt und es gab zahlreiche Veranstaltungen.

Programmablauf:

09:30	Anmeldung und Begrüßungskaffee
10:00	Begrüßung und Vorstellung des Themas (Gudrun Haffke, Dr. med. Kay Kronberg)
10:15	Psycho-soziale Aspekte bei angeborenem Herzfehler (Manuela Kunze)
10:45	Resilienz - Bewältigung von psychischen Belastungen - Fachvortrag (Claudia Richter)
11:15	Resilienz - Erfahrungsbericht (Evelin Asch)
11:40	Hilfe - gewusst wo Fachvortrag (Meike Dittmar, Monika Klumpe)
12:10	Mittagessen
13:10	Hilfe - gefunden Erfahrungsbericht (Sonia Maia Marra)
13:35	Assistenzen - Fachvortrag (Erwin Drefs)
14:05	Assistenzen - Erfahrungsbericht (N.N.)
14:30	Kaffeepause
14:50	Rund um den Schwerbehindertenausweis - Fachvortrag (Ina Schneider)
15:20	Schwerbehindertenausweis - Erfahrungsbericht (Kenth Joite)
15:40	Verabschiedung (Gudrun Haffke, Dr. med. Kay Kronberg)

kurzfristige Änderungen vorbehalten

Referenten (alphabetisch):

Meike Dittmar: BEKOS Oldenburg, Heilerziehungspflegerin, pädagogische Fachkraft

Erwin Drefs: Geschäftsführer der Lebenshilfe Delmenhorst und Landkreis Oldenburg e.V.

Monika Klumpe: BEKOS Oldenburg, Einrichtungsleitung, Dipl.-Pädagogin

Manuela Kunze: Mitglied der JEMAH, geprüfte psychologische Beraterin

Claudia Richter: Regionalleiterin der JEMAH-Regionalgruppe Hamburg / Schleswig-Holstein

Ina Schneider: HERZKIND e.V., Sozialrechtliche Beratung für Menschen mit angeborenem Herzfehler

Moderation:

Gudrun Haffke: 2. Vorsitzende der Bundesvereinigung JEMAH e.V., Organisationsteam Deutschlandtour

Begrüßung und Verabschiedung:

Dr. med. Kay Kronberg: Oberarzt der Klinik für Kardiologie am Klinikum Oldenburg

Gudrun Haffke